

n16 Mäßig tiefes und tiefes Kolluvium aus holozänen Abschwemmassen**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	n-K03	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN	
Relief	Muldentäler sowie flache, breite Mulden und konkave Unterhänge	
Bodentyp	mäßig tiefes und tiefes Kolluvium, z. T. pseudovergleyt und kalkhaltig; stellenweise mäßig tiefes Kolluvium über Pelosol	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmassen, z. T. über tonreicher Fließerde (Basislage)	
Bodenartenprofil	Tu2–3;Lt3–Ti(Ut4–Tu4),Gr0–3	6–>10 dm
	Tu2–3;Ti,Gr4–6(^m)	
Karbonatführung	wechselnd, stellenweise ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, stellenweise mäßig tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L4V, L4D, L4Löd, LT4V, LT3V, T3V, sL3V, sL4V, LIIa2, LIIb2, LIIb3, TIIa2, TIIb3, TIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, in Muldenrandlagen, flachen Wannen, in hängigen Mulden und am Unterhang mittel tiefes, z. T. kalkhaltiges Kolluvium, z. T. über Pelosol; ebenfalls untergeordnet Pseudogley-Kolluvium über Pelosol-Pseudogley (n-K02, Kartiereinheit n18); vereinzelt tiefes Kolluvium mit Vergleyung im nahen Untergrund, Gley-Kolluvium und Kolluvium-Pseudogley (n-S03, Kartiereinheit n15); örtlich Kolluvium über Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (300–500 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–180 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (250–350 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit in Muldentälern des Albvorlands